INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

Aktualisierung der Richtbeträge für das Überschreiten der Außengrenzen gemäß Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2016/399 des Europäischen Parlaments und des Rates über einen Unionskodex für das Überschreiten der Grenzen durch Personen (Schengener Grenzkodex) [1]

(2022/C 143/04)

Die Veröffentlichung der Richtbeträge für das Überschreiten der Außengrenzen gemäß Artikel 6 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2016/399 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über einen Unionskodex für das Überschreiten der Grenzen durch Personen (Schengener Grenzkodex) [2] erfolgt auf der Grundlage der Angaben, die die Mitgliedstaaten der Kommission gemäß Artikel 39 des Schengener Grenzkodexes mitteilen.

Neben der Veröffentlichung im Amtsblatt wird eine monatlich aktualisierte Fassung auf die Webseite der Generaldirektion „Inneres" gestellt.

VON DEN NATIONALEN BEHÖRDEN FÜR DAS ÜBERSCHREITEN DER AUSSENGRENZEN FESTGELEGTE RICHTBETRÄGE

SPANIEN

Ersetzung der in ABl. C 486 vom 3.12.2021, S. 26, veröffentlichten Angaben

Gemäß Artikel 1 des Erlasses des Präsidialministeriums (PRE/1282/2007) vom 10. Mai 2007 über die von Ausländern bei ihrer Einreise nach Spanien nachzuweisenden finanziellen Mittel „muss der nachzuweisende Betrag (in Euro) 10 % des Bruttomindestlohns oder des entsprechenden Gegenwerts in Fremdwährung entsprechen, multipliziert mit der Anzahl der Tage des geplanten Aufenthalts in Spanien und der Zahl der der Personen, für deren Unterhalt die betreffende Person aufkommen muss".

Gemäß dem Königlichen Dekret Nr. 152/2022 vom 22. Februar 2022 zur Festlegung des gesetzlichen Mindestlohns (Spanischer Staatsanzeiger Nr. 46 vom 23. Februar 2022) beträgt die Höhe des mit Wirkung vom 1. Januar 2022 geltenden Mindestlohns 33,33 EUR/Tag bzw. 1 000 EUR/Monat, je nachdem, ob der Lohn pro Tag oder Monat festgesetzt wird.

Gemäß der Aktualisierung des im Königlichen Dekret Nr. 152/2022 vom 22. Februar 2022 festgelegten gesetzlichen Mindestlohns müssen Ausländer für die Einreise in das nationale Hoheitsgebiet weiterhin einen Mindestbetrag von 100 EUR pro Person und Tag und diejenigen, die einen Aufenthalt in Spanien planen, einen Mindestbetrag von 900 EUR oder den entsprechenden Gegenwert in Fremdwährung nachweisen, wenn dies von den für die Kontrolle der Einreise in das spanische Hoheitsgebiet zuständigen Beamten verlangt wird; es gelten die in dem genannten Dekret festgelegten Bedingungen.

Liste der früheren Veröffentlichungen

ABl. C 247 vom 13.10.2006, S. 19.
ABl. C 77 vom 5.4.2007, S. 11.
ABl. C 153 vom 6.7.2007, S. 22.
ABl. C 164 vom 18.7.2007, S. 45.
ABl. C 182 vom 4.8.2007, S. 18.
ABl. C 57 vom 1.3.2008, S. 38.
ABl. C 134 vom 31.5.2008, S. 19.
ABl. C 331 vom 31.12.2008, S. 13.
ABl. C 33 vom 10.2.2009, S. 1.
ABl. C 36 vom 13.2.2009, S. 100.
ABl. C 37 vom 14.2.2009, S. 8.
ABl. C 98 vom 29.4.2009, S. 11.
ABl. C 35 vom 12.2.2010, S. 7.
ABl. C 304 vom 10.11.2010, S. 5.
ABl. C 24 vom 26.1.2011, S. 6.
ABl. C 157 vom 27.5.2011, S. 8.
ABl. C 203 vom 9.7.2011, S. 16.
ABl. C 11 vom 13.1.2012, S. 13.
ABl. C 72 vom 10.3.2012, S. 44.
ABl. C 199 vom 7.7.2012, S. 8.
ABl. C 298 vom 4.10.2012, S. 3.
ABl. C 56 vom 26.2.2013, S. 13.
ABl. C 98 vom 5.4.2013, S. 3.
ABl. C 269 vom 18.9.2013, S. 2.
ABl. C 57 vom 28.2.2014, S. 2.
ABl. C 152 vom 20.5.2014, S. 25.

[1] Siehe die Liste früherer Veröffentlichungen am Ende dieser Aktualisierung.
[2] ABl. L 77 vom 23.3.2016, S. 1.

ABl. C 224 vom 15.7.2014, S. 31.
ABl. C 434 vom 4.12.2014, S. 3.
ABl. C 447 vom, 13.12.2014, S. 32.
ABl. C 38 vom 4.2.2015, S. 20.
ABl. C 96 vom 11.3.2016, S. 7.
ABl. C 146 vom 26.4.2016, S. 12.
ABl. C 248 vom 8.7.2016, S. 12.
ABl. C 111 vom 8.4.2017, S. 11.
ABl. C 21 vom 20.1.2018, S. 3.
ABl. C 93 vom 12.3.2018, S. 4.
ABl. C 153 vom 2.5.2018, S. 8.
ABl. C 186 vom 31.5.2018, S. 10.
ABl. C 264 vom 26.7.2018, S. 6.
ABl. C 366 vom 10.10.2018, S. 12.
ABl. C 459 vom 20.12.2018, S. 38.
ABl. C 140 vom 16.4.2019, S. 7.
ABl. C 178 vom 28.5.2020, S. 3.
ABl. C 102 vom 24.3.2021, S. 8.
ABl. C 486 vom 3.12.2021, S. 26.